

AUF DEM WEG ZUM JUBILÄUM 100 JAHRE UNIVERSITÄT HAMBURG

Das 100-jährige Bestehen unserer 1919 gegründeten Universität rückt näher – und bietet einen besonderen Anlass zur Beschäftigung mit ihrer Geschichte von den Anfängen bis heute. Im Rahmen der umfangreichen Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2019 wird auch eine mehrbändige Universitätsgeschichte erscheinen, die als multiperspektivische Darstellung übergreifende Themen und Fragestellungen zur Geschichte der Hamburger Universität behandeln sowie möglichst flächendeckend und quer durch alle Fakultäten die Geschichte einzelner Fächer präsentieren wird.

Auch Teil 2 der Ringvorlesung bietet den zur Hamburger Universitätsgeschichte arbeitenden Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit, ihre laufende Forschung einem breiten Publikum vorzustellen und (Zwischen-)Ergebnisse zu diskutieren.

Die Vorlesungsreihe wird von der Arbeitsstelle für Universitätsgeschichte in Kooperation mit dem Forschungsverbund zur Kulturgeschichte Hamburgs (FKGHH) und dem Verein für Hamburgische Geschichte (VHG) veranstaltet. Sie ist zugleich Teil XV der vom FKGHH seit 2007 organisierten Vorlesungsreihe „Andocken“. Die Sonderveranstaltung am 9. November findet in zusätzlicher Kooperation mit der Arbeitsgruppe „Studierendengeschichte“ der Verfassten Studierendenschaft beim AstA der Universität Hamburg statt.

ARBEITSSTELLE FÜR
UNIVERSITÄTSGESCHICHTE



KOORDINATION

PROF. DR. RAINER NICOLAYSEN
GUNNAR B. ZIMMERMANN M.A
Arbeitsstelle für Universitätsgeschichte

Edmund-Siemers-Allee 1,
Raum 39
20146 Hamburg

rainer.nicolaysen@uni-hamburg.de



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

**1919
2019**
100 JAHRE
WISSENSWERFT
Universität Hamburg

(FAST) 100 JAHRE UNIVERSITÄT HAMBURG

RINGVORLESUNG, TEIL 2



(FAST) 100 JAHRE UNIVERSITÄT HAMBURG TEIL 2

RINGVORLESUNG

17.10.2017 – 30.01.2018

DIENSTAGS, 18 – 20 UHR

HAUPTGEBÄUDE
EDMUND-SIEMERS-ALLEE 1
FLÜGEL WEST, RAUM 221

AUSNAHME:

SONDERVERANSTALTUNG AM DONNERSTAG,
09.11.2017, 18–20 UHR, VON-MELLE-PARK 4,
AUDIMAX I

PROGRAMM

17.10.2017

Die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der Hamburger Universität: Zu den Profilen, Akteuren und Projekten eines „kleinen Faches“

Prof. em. Dr. Franklin Kopitzsch, Arbeitsstelle für Hamburgische Geschichte, Universität Hamburg

24.10.2017

Von den Anfängen der Computerei zum Fachbereich Informatik – von Menschen und Maschinen, die neue Wege der Wissenschaft eröffnet haben

Prof. em. Dr. Horst Oberquelle, Fachbereich Informatik, Universität Hamburg

07.11.2017

Zwischen „alten Mädchen“ und „Oben-ohne-Sängerinnen“? – Studentinnen an der Universität Hamburg im Kontext von „1968“

Hannah Rentschler B.A. / Benjamin Roers B.A., Fachbereich Geschichte, Universität Hamburg

09.11.2017

Sonderveranstaltung im Audimax

Heute vor 50 Jahren „Unter den Talaren Muff von 1000 Jahren“ – Studentenproteste in Hamburg 1967

Prof. Dr. Rainer Nicolaysen, Arbeitsstelle für Universitätsgeschichte, im Gespräch mit:

Gert Hinnerk Behlmer, Bannerträger am 9. November 1967 (auf dem Foto rechts)

Dr. Helga Kutz-Bauer, AStA-Vorsitzende im Sommersemester 1967

Franziska Hildebrandt, AStA-Vorsitzende 2017

14.11.2017

Ehre wem Ehre gebührt? Zur Vergabe von Ehrenpromotionen an der Hamburger Universität von der Weimarer Zeit bis 1990

Prof. Dr. Angelika Schaser, Fachbereich Geschichte, Universität Hamburg

21.11.2017

Im Zentrum die Person. Erinnerung an das Wirken William Sterns an der Hamburgischen Universität

Priv.-Doz. Dr. Rebecca Heinemann, Lehrstuhl für Pädagogik, Universität Augsburg

28.11.2017

Universität und Gender – Frauen, Männer und Geschlechtervorstellungen an der Universität Hamburg
Dr. Ole Fischer, Universitätsarchiv, Universität Hamburg

05.12.2017

Auf den Spuren von über 400 Jahren Chemiegeschichte in Hamburg: Von der Notwendigkeit der Lebensmittelkontrolle über die Teilnahme am „Uranverein“ bis zur Spitzenforschung in großen Forschungsverbünden heute
Prof. Dr. Volkmar Vill, Fachbereich Chemie, Universität Hamburg

12.12.2017

„Ich würde nur blutenden Herzens die Verbindungen zerreißen können, die mich mit Hamburg vereinigen.“
Der Historiker Erich Marcks (1861-1938) als Homo Academicus und Förderer des Universitätsprojekts
Gunnar B. Zimmermann M.A., Arbeitsstelle für Universitätsgeschichte, Universität Hamburg

19.12.2017

Die Wissenschaft, eine Revolution – und der Alltag. Das Jemen-Projekt an der Hamburger Orientalistik in den 1980er Jahren

Prof. Dr. Thomas Eich, Fachbereich Asien-Afrika-Institut, Abteilung für Geschichte und Kultur des Vorderen Orients, Universität Hamburg

09.01.2018

Die Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten und ihre Gebäude als Vorläufer von Institutionen und Standorten der Universität
Jörg Beleites, Hamburg

16.01.2018

„...mit besonderer Berücksichtigung des Niederdeutschen“ – Regionalsprachenforschung im Wandel
Prof. Dr. Ingrid Schröder, Institut für Germanistik, Universität Hamburg

23.01.2018

Klimaforschung in Hamburg

Prof. em. Dr. Hans von Storch, Helmholtz-Zentrum Geesthacht – Zentrum für Material- und Küstenforschung

30.01.2018

Die Stadt und die Universität – eine spannungsreiche Beziehung

Priv.-Doz. Dr. Kirsten Heinsohn, Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg